Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier neue Lieder

Das Zweite. Der beste Mann

Bock, Johannes

1860

urn:nbn:de:gbv:45:1-1422430

Visual Library

Das Zweite.

Der beste Mann.

Ach! ich habe einen Mann Besser als man wünschen kann, Hat zwar etwas leichtes Blut, Doch er liebt mit voller Gluth.

Eins nur, was mir nicht gefällt, Hat mehr Schulden stets als Geld, Prügelt mich alsdann und wann, Sonst ist er der beste Mann.

Trinken mag er gerne viel, Liebt das leid'che Kartenspiel, Sieht auch gern die Würfel an, Sonst ist er der beste Mann.

Mit dem Mädchen spaßt er gern, Na das thun ja alle Herr'n, Was geht das als Frau mich an, Ist doch sonst der beste Mann.

Hat er seinen Kopf voll Wein Schlägt er Alles kurz und klein, Reißt mir's Haar aus, schnautz't mich an, Sonst ist er der beste Mann.

Hat das liebe Närchen letzt Mir das Bett von Stroh versetzt Und das Geld verspielt alsdann, Sonst ist er der beste Mann.

Ja ich bin so kreutzfideel, Denn ich habe meiner Seel' Einen Gatten, einen Mann, Besser als man wünschen kann!

Das Dritte.

Cigarren und Mädchen.

Die Cigarren und die Mädchen sind sich oft in Vielem gleich; beide sind oft schief gewickelt, oft zu hart und oft zu weich. Selbst die Augen auf dem Blatte sind oft künstlich nur gemacht, auch die Augen mancher Schönen künden Tag, wenn innen Nacht.

Man schließt öfter von der Farbe fälschlich auf die Eigenschaft; so sind kühl oft die Brünetten, blonde voller Gluth und Kraft. Ja und viele der Cigarren bleiben

Landesbibliothek Oldenburg

Vier schöne neue Lieder.

Auf ihr Brüder laßt uns fröhlich sein.
Sonst in den Perrücken Zeiten.
Kommt die Nacht mit ihrem Schleier.
Nun holt mir eine Kanne Wein.

Gedruckt bei J. Kahlbrock Wwe., Grünsood Nr. 52.

Das Erste.

Trinklied,

von Louis Lippmann,

Eigenthum des Verfassers.

Auf ihr Brüder laßt uns fröhlich sein, Schenkt in die Gläser wacker ein, Auf und singt dazu mit Herzenslust Ein Lied aus freier Brust. Wenn das Herz in der Brust soll heiter sein, So darf nicht fehlen Sang und Wein; Denn die Lieb und der Wein und Sang Macht uns froh das Leben lang. Auf ihr Brüder laßt uns fröhlich sein, Schenkt in die Gläser wacker ein, Auf und singt dazu mit Herzenslust Ein Lied aus freier Brust. Stoßt an! ja stoßt nur an, Daß es hell erklingt Und ein Vivat bringt, Vivat hoch! ja lebet hoch, Nimmt zum Munde, Trinkt die Gläser bis zum Grunde.

Drum laßt uns mit Jubellust und Scherz, Was lieb und theuer unserem Herz, Auf der heißgeliebten Mädchen Wohl Die Gläser schenken voll. Wie der Traubensaft die Gläser füllt, Wie der Rosenpurper farb'nes Bild, So mach frisch immer blühn recht lang' Unserer Mädchen Lipp' und Wang'. Drum laßt uns mit Jubellust und Scherz Was

Landesbibliothek Oldenburg